

Bericht

des Schulausschusses

über die Drucksachen

20/9580: Stärkung des Gymnasiums: Zehn-Punkte-Programm für eine qualitative Weiterentwicklung des G8 (Antrag CDU)

Vorsitz: **Wolfhard Ploog**

Schriftführung: **Lars Holster**

I. Vorbemerkung

Die Drs. 20/9580 wurde dem Schulausschuss am 23. Oktober 2013 auf Antrag der SPD- und CDU-Fraktion überwiesen. Der Ausschuss beschloss in seiner Sitzung am 4. September 2014 für seine Sitzung am 4. Dezember 2014 eine öffentliche Anhörung nach Paragraf 59, Absatz 1 der Geschäftsordnung der Hamburgischen Bürgerschaft durchzuführen. Der Ausschuss befasste sich nach der öffentlichen Anhörung abschließend am 4. Dezember 2014 mit der Drucksache.

II. Beratungsinhalt

Über die Beratung des Ausschusses am 4. Dezember 2014 wurde ein Wortprotokoll (**Protokoll Schulausschuss 20/43, Seiten 2 bis 34**) erstellt, das entsprechend den seit dem 1. März 2006 geltenden Richtlinien der Präsidentin der Hamburgischen Bürgerschaft über die Einsichtnahme von Ausschussprotokollen in der Parlamentsdatenbank der Hamburgischen Bürgerschaft unter folgender Internetadresse: **www.buergerschaft-hh.de/parldok/** aufgerufen oder in der Parlamentsdokumentation der Hamburgischen Bürgerschaft eingesehen werden kann.

III. Ausschussempfehlung

*Der Schulausschuss empfiehlt der Bürgerschaft bei Abwesenheit der Abgeordneten der Fraktion DIE Linke zu dem **Petition aus der Drs. 20/9580***

- 1. mehrheitlich mit den Stimmen der SPD- und FDP-Abgeordneten und gegen die Stimmen der CDU-Abgeordneten und der Abgeordneten der GRÜNEN Fraktion, die **Ziffer 1.** abzulehnen;*
- 2. mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Abgeordneten und gegen die Stimmen der CDU- und FDP-Abgeordneten und der Abgeordneten der GRÜNEN Fraktion, die **Ziffer 2.** abzulehnen;*
- 3. mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Abgeordneten und gegen die Stimmen der CDU- und FDP-Abgeordneten und der Abgeordneten der GRÜNEN Fraktion, die **Ziffer 3.** abzulehnen;*

4. *mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Abgeordneten und gegen die Stimmen der CDU- und FDP-Abgeordneten und der Abgeordneten der GRÜNEN Fraktion, die **Ziffer 4.** abzulehnen;*
5. *mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Abgeordneten und gegen die Stimmen der CDU- und FDP-Abgeordneten und bei Enthaltung der Abgeordneten der GRÜNEN Fraktion, die **Ziffer 5.** abzulehnen;*
6. *mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Abgeordneten und gegen die Stimmen der CDU- und FDP-Abgeordneten und der Abgeordneten der GRÜNEN Fraktion, die **Ziffer 6.** abzulehnen;*
7. *mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Abgeordneten und der Abgeordneten der GRÜNEN Fraktion und gegen die Stimmen der CDU- und FDP-Abgeordneten, die **Ziffer 7.** abzulehnen;*
8. *mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Abgeordneten und der Abgeordneten der GRÜNEN Fraktion und gegen die Stimmen der CDU- und FDP-Abgeordneten, die **Ziffer 8.** abzulehnen;*
9. *mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Abgeordneten und der Abgeordneten der GRÜNEN Fraktion und gegen die Stimmen der CDU- und FDP-Abgeordneten, die **Ziffer 9.** abzulehnen;*
10. *mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Abgeordneten und gegen die Stimmen der CDU-Abgeordneten und bei Enthaltung der Abgeordneten der GRÜNEN Fraktion und der FDP-Abgeordneten, die **Ziffer 10.** abzulehnen.*

Lars Holster, Berichterstattung